

11.Dezember 2001

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 13.12.2001

Ltg.-896/A-5/159-2001

-Ausschuss

A N F R A G E

der Abgeordneten Friewald und Farthofer an Herrn Landesrat DI Plank

betreffend **erster BSE-Fall in Österreich**

Österreichweit wurden bisher ca. 217.000 BSE-Tests durchgeführt, um sicherzustellen, daß nur einwandfreies Rindfleisch auf den Markt kommt. Trotz dieser und anderer in Niederösterreich seit langem vorgenommenen Vorkehrungen, z.B. (getrennte Entsorgung des Risikomaterials und Tiermehlverfütterungsverbot) ist in der vergangenen Woche der erste BSE-Fall aufgetreten.

Es ist alles zu unternehmen, damit einerseits das hohe Vertrauen der Konsumenten in der Rindfleischqualität erhalten bleibt und andererseits der betroffene Landwirt seitens der öffentlichen Hand entsprechend unterstützt wird.

Die Gefertigten stellen daher an Landesrat DI Plank folgende

A N F R A G E:

1. Sind Sie der Meinung, dass im konkreten Fall alle Sicherungsmaßnahmen getroffen wurden?
2. Hat dieses Ereignis Auswirkung auf die Rindfleischproduktion in NÖ?
3. Welche Maßnahmen unternehmen Sie, um das Vertrauen der Bevölkerung in die hohe Qualität des österreichischen Rindfleisches aufrechtzuerhalten?
4. Wird dem betroffenen Landwirt seitens der öffentlichen Hand eine Unterstützung in erforderlicher Höhe gewährt, um seinen Viehbestand erneuern zu können?